

Pressemitteilung

Berlin/München, 19. Mai 2026

Deutschlands Fußball-Hoffnung zum Anfassen: Jamal Musiala enthüllt seine Wachsfigur

Madame Tussauds Berlin bringt Fußballfans schon vor dem großen Turnier in WM-Stimmung



Credit: Madame Tussauds Berlin

Kurz vor dem nächsten großen Fußball-Sommer bekommt einer der wichtigsten Hoffnungsträger der deutschen Nationalmannschaft seinen festen Platz in Berlin: Jamal Musiala enthüllte seine Wachsfigur am heutigen Dienstag in München. Der Nationalspieler, Publikumsliebbling und kreative Kopf des deutschen Spiels wird Teil des Fußballbereichs bei Madame Tussauds, in dem bereits Spieler wie Joshua Kimmich, Manuel Neuer oder Kylian Mbappé vertreten sind.

Mit Blick auf die anstehende Fußball-Weltmeisterschaft rückt Musiala einmal mehr in den Fokus der Fans. Seine Dribblings, seine Spielfreude und seine Fähigkeit, in entscheidenden Momenten den Unterschied zu machen, haben ihn längst zu einem der prägenden Gesichter einer neuen Fußballgeneration gemacht. Genau diesen

besonderen Moment greift Madame Tussauds Berlin auf: Die Figur erscheint zu einem Zeitpunkt, an dem die Vorfreude auf das nächste große Turnier spürbar wächst und Jamal Musiala für viele Fans als Symbol für Hoffnung, Talent und die Zukunft des deutschen Fußballs gilt.

Für Jamal Musiala selbst ist die Wachsfigur ein ganz besonderer Meilenstein: „Es ist wirklich ein verrücktes Gefühl, sich selbst als Wachsfigur zu sehen. Als Kind kennt man Madame Tussauds natürlich aus dem Fernsehen oder von Bildern und verbindet das mit absoluten Weltstars. Jetzt selbst hier zu stehen und eine eigene Figur zu bekommen, ist etwas, das ich immer noch kaum realisieren kann. Ich finde es beeindruckend, wie viele Details übernommen wurden – von der Haltung über den Gesichtsausdruck bis hin zu kleinen Dingen, die man selbst wahrscheinlich gar nicht wahrnimmt. Gerade in so einem großen Fußballjahr ist das für mich ein besonderer Moment. Die Weltmeisterschaft ist für jeden Spieler etwas Großes und ich weiß, wie viel Hoffnung und Emotionen die Fans damit verbinden. Deshalb bedeutet mir diese Figur auch auf einer anderen Ebene viel: Sie zeigt nicht nur mich als Spieler, sondern hoffentlich auch, was Fußball auslösen kann – Freude, Träume und den Glauben daran, dass man mit harter Arbeit und Leidenschaft sehr weit kommen kann. Ich freue mich riesig, dass meine Fans die Figur jetzt live in Berlin sehen und Fotos mit ihr machen können.“

Auch Nadja Troublefield, General Managerin von Madame Tussauds Berlin, betont die besondere Strahlkraft des Neuzugangs: „Jamal Musiala steht wie kaum ein anderer Spieler seiner Generation für die Zukunft des deutschen Fußballs. Gerade mit Blick auf die bevorstehende Weltmeisterschaft ist er eine Persönlichkeit, auf die viele Menschen schauen – nicht nur wegen seiner sportlichen Qualität, sondern auch wegen seiner Bodenständigkeit, seiner positiven Ausstrahlung und seiner inspirierenden Geschichte. Bei Madame Tussauds Berlin machen wir Persönlichkeiten erlebbar, die unsere Zeit prägen. Jamal Musiala gehört definitiv dazu. Er begeistert junge Fans, verbindet Generationen und steht für einen modernen, kreativen Fußball. Deshalb freuen wir uns sehr, ihn nun dauerhaft bei uns begrüßen zu dürfen.“

Der Entstehungsprozess der Figur war aufwendig und detailreich. Im Rahmen eines Sittings nahm sich Jamal Musiala mehrere Stunden Zeit für das Kreativteam von Madame Tussauds. Dabei wurden hunderte präzise Maße genommen, zahlreiche Fotos angefertigt sowie Haut-, Haar- und Augenfarben exakt bestimmt. Anschließend arbeiteten internationale Expertenteams monatelang an der Umsetzung.

Die Herstellung einer einzelnen Figur dauert in der Regel mehrere Monate und kostet rund 250.000 Euro. Jede Figur wird von Hand gefertigt. Haare werden einzeln eingesetzt, Hautstrukturen detailgenau modelliert und selbst kleinste Besonderheiten originalgetreu übernommen. Ziel ist es, nicht nur das äußere Erscheinungsbild, sondern auch Ausstrahlung, Haltung und Persönlichkeit der dargestellten Person einzufangen.

Mit der Enthüllung setzt Madame Tussauds Berlin erneut auf eine Persönlichkeit mit hoher gesellschaftlicher und sportlicher Relevanz. Jamal Musiala ergänzt das Ensemble nationaler und internationaler Stars um eines der spannendsten Gesichter des deutschen Fußballs – pünktlich zu einem Jahr, in dem die Augen der Fußballwelt wieder auf die großen Bühnen gerichtet sind.

Die Wachsfigur von **Jamal Musiala** ist ab **Mittwoch, 20. Mai** bei **Madame Tussauds Berlin** im Fußball-Bereich zu sehen. Besucherinnen und Besucher können dem Nationalspieler dort so nah kommen, wie sonst kaum irgendwo und sich schon jetzt auf den kommenden Fußball-Sommer einstimmen.

Pressebilder zur Verwendung für die Berichterstattung finden Sie unter folgendem Link:

<https://www.picdrop.com/agentursenderundempfaengermbh/KrrDPvySzH>

Credit: © Madame Tussauds Berlin

Sollten Sie Fragen haben, melden Sie sich gern zurück.

Caroline Staude

Pressekontakt:

Madame Tussauds Berlin

Unter den Linden 74

10117 Berlin

Ansprechpartnerin: Caroline Staude

presse@senderundempfaenger.de

Mobil.: 0170/2288634

Tel.: 0351/563413555

Hinweise für die Redaktion:

Über Madame Tussauds

Madame Tussauds Berlin wurde 2008 eröffnet und ist eine von weltweit 26 Niederlassungen des berühmten Wachsfigurenkabinetts. Bis heute ist die Ausstellung um mehr als 50 neue Figuren vergrößert worden und zeigt derzeit über 120 berühmte Persönlichkeiten. Neben dem Madame Tussauds Berlin betreibt die Merlin Entertainments Group außerdem das Berlin Dungeon in der Hauptstadt. Weitere Informationen zu Madame Tussauds unter www.madametussauds.com/berlin.

Madame Tussauds ist Teil der Merlin Entertainments Group. Über Merlin Entertainments

Die Merlin Entertainments Group ist der führende Freizeitanbieter in Europa, an zweiter Stelle weltweit. Zu ihren Attraktionen gehören u.a. SEA LIFE, Madame Tussauds, The London Eye, The Dungeons und Heide Park Resort. Das Kerngeschäft bilden über 130 In- und Outdoor-Attraktionen, 20 Hotels und sechs Feriendörfer in 25 Ländern auf vier Kontinenten. Bis zu 28.000 Mitarbeiter*innen bereiten dabei über 67 Millionen Besucher*innen unvergessliche Erlebnisse. Weitere Informationen unter www.merlinentertainments.biz oder auf Twitter @MerlinEntsNews